Presseinformation

7. August 2006

28. Kammermusikfestival „Allegro Vivo“ im Waldviertel

50 Konzerte und 41 Kurse bis 17. September

Ab Donnerstag, 10. August, findet zum bereits 28. Mal in Burgen, Schlössern und Stiften des Waldviertels das Kammermusikfestival „Allegro Vivo“ unter der Leitung von Bijan Khadem-Missagh statt. Unter dem Motto „Wegweiser” werden dabei bis 17. September insgesamt 50 Konzerte geboten, deren programmatische Schwerpunkte den Kompositionen von Mozart, Schumann und Schostakowitsch gelten. Dazu werden von der Sommerakademie 24 Meister-, 8 Jugend- und 9 Kurse für Kinder und Eltern abgehalten.

Das Eröffnungskonzert stellt Mozarts „Colloredo“-Serenade KV 203 dem 1. Klavierkonzert von Dmitri Schostakowitsch und der Auftragskomposition „Arar“ des türkischen Komponisten Can Aksel Akin gegenüber; gespielt wird es am 10. August um 21 Uhr in der Klosterkirche Zlatá Koruna, am 11. August um 19.30 Uhr im Palmenhaus Gmünd sowie am 12. August um 19.30 Uhr und am 13. August um 16 Uhr in der Bibliothek von Stift Altenburg. Fortgesetzt wird am 15. August mit dem Pontifikalamt „Assumptio Mariae“ um 11 Uhr in der Stiftskirche von Altenburg und dem Konzert „Gott liebt das Leben“ um 19.30 in der Stephanskirche Horn.

Im weiteren bringen Kammermusikabende Begegnungen mit Christian Altenburger, dem Eos Quartett, dem Merlin Ensemble, der Musica da Corda con Flauto und dem Gnomus Brass Quintett Salzburg. Als Solisten konzertieren u. a. Wolfgang Bankl, Karolina Bleová-Berková, Roland Batik und Bijan Khadem-Missagh mit der Academia Allegro Vivo, dem Tonkünstler-Orchester Niederösterreich und dem Philharmonischen Orchester Budweis. Komplettiert wird das Festivalprogramm mit „Ganz Horn erklingt“, „Mozarts Liebesprobe“ im Kulturcafé, Uraufführungen eines Klaviertrios von Gerald Resch und eines Chorwerkes von Markus Pfandler sowie Preisträgerkonzerten etc.

Nähere Informationen, das detaillierte Programm und Karten beim „Allegro Vivo“-Festivalbüro unter 02982/4319, e-mail office@allegro-vivo.at bzw. tickets@allegro-vivo.at und www.allegro-vivo.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at